

## LANCOM OAP-321 funkt mit 802.11n und unterstützt BFWA - Neuer Outdoor Access Point mit integrierter Richtantenne für performante 300 Mbit/s Punkt-zu-Punkt Strecken

06.12.2010

## PRESSEMITTEILUNG 2010-272

LANCOM OAP-321 funkt mit 802.11n und unterstützt BFWA

Neuer Outdoor Access Point mit integrierter Richtantenne für performante 300 Mbit/s Punktzu-Punkt Strecken

Aachen, 06. Dezember 2010 – Netzwerkspezialist LANCOM erweitert sein Outdoor Wireless LAN-Portfolio um einen hochintegrierten 802.11n Access Point mit eingebauter Richtantenne. Der LANCOM OAP-321 sendet zwei Datenströme gleichzeitig, erzielt Nettodatenraten von bis 150 Mbit/s und ist für BFWA zugelassen. Er ist die ideale Lösung für die breitbandige Standortvernetzung und für Provider, die ländliche Regionen per Wireless LAN mit schnellem Internet versorgen. Wahlweise ist der Access Point als Einzelgerät oder als Komplettpaket (Wireless Bridge Kit) zum Aufbau von Richtfunkstrecken erhältlich.

Der LANCOM OAP-321 verspricht höchste Wirtschaftlichkeit im Richtfunkbetrieb. Als erster Outdoor Access Point seiner Klasse besitzt er leistungsstarke, ins Gehäuse integrierte 5 GHz-Polarisations-Diversity-Richtantennen für kostengünstige Punkt-zu-Punkt-Strecken (17dBi Antennengewinn). Externe Richtantennen und die damit verbundenen Kosten und etwaigen Dämpfungsverluste durch Antennenkabel entfallen.

Durch MIMO-Technik und Gigabit-Ethernet-Schnittstelle ermöglicht der LANCOM OAP-321 Nettoübertragungsraten bis 150 Mbit/s auf Richtfunkstrecken bis 20 km. Für Provider unterstützt das Gerät BFWA mit einer erhöhten, zulässigen Sendeleistung von 4 Watt. Für andere Einsatzzwecke, beispielsweise öffentliche WLAN Hotspots, können alternativ zur



integrierten Richtantenne die mitgelieferten Rundstrahl-Antennen oder Sektor-Antennen aus dem umfangreichen LANCOM Outdoor-Portfolio angeschlossen werden.

Der Access Point besitzt ein besonders robustes Schutzgehäuse nach IP-66 und ist von -30°C bis +70°C einsetzbar. Entsprechend den WLAN-Standards IEEE 802.11agn kann er im 2,4- oder 5-GHz-Band betrieben werden. Die Heizung und Kühlung des LANCOM OAP-321 erfolgen dank einer speziellen Gehäusekonstruktion und hochwertiger Komponenten passiv, so dass das Gerät über Standard PoE (IEEE 802.af) mit Strom versorgt werden kann.

Das Gerät wird mit komplettem Zubehörsatz ausgeliefert: Montagematerial, Outdoor-fähige Kabel und einem standardkonformen 802.3af PoE-Adapter. Der Wireless Bridge Kit beinhaltet neben zwei Access Points LANCOM OAP-321 und dem passenden Zubehörsatz zusätzlich zwei Überspannungsschutzadapter AirLancer Extender SA-LAN.

Über umfangreiche Sicherheitsfunktionen (802.11i, WPA, WPA2) kann der Funkverkehr des OAP-321 ohne Performanceverlust sicher vor Angriffen geschützt werden. 802.1x und TACACS+ bieten weitere Sicherheit und professionelles Administratoren-Management. Bis zu 8 SSIDs sorgen für zusätzliche Flexibilität.

Der LANCOM OAP-321 ist ab Ende Dezember für 1199 Euro zzgl. MwSt. verfügbar. Das LANCOM OAP-321 Wireless Bridge Kit ist für 2579 Euro zzgl. MwSt. erhältlich.

Weitere Informationen stehen auf der LANCOM Webseite www.lancom.de zur Verfügung.

Hintergrund LANCOM Systems:

LANCOM Systems GmbH ist führender deutscher Hersteller zuverlässiger und innovativer



Netzwerklösungen für große, mittelständische und kleine Unternehmen, Behörden und Institutionen. Schwerpunkte sind Remote-Access und Standortvernetzung auf Basis virtueller privater Netzwerke (VPN) sowie drahtlose Netzwerke (Wireless LAN). Die LANCOM Systems GmbH hat ihren Sitz in Würselen bei Aachen und unterhält Vertriebsbüros in München, Barcelona und Amsterdam. Gründer und Geschäftsführer des Unternehmens ist Ralf Koenzen.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

LANCOM Systems GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax:+49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom.de

Sascha Smid

AxiCom GmbH

Tel: +49 (0)89 800 908 - 27

Fax: +49 (0)89 800 908 - 10

sascha.smid@axicom.de

www.axicom.de

Unser umfassender Presseservice im Internet:

LANCOM Presselounge: <a href="https://www.presse.lancom.de">www.presse.lancom.de</a>